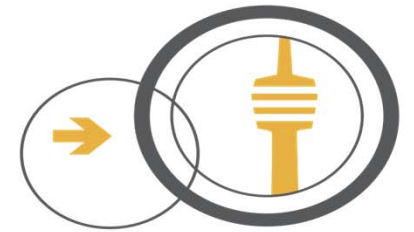


Was ist eigentlich „Freifunk“?

Eine Einführung

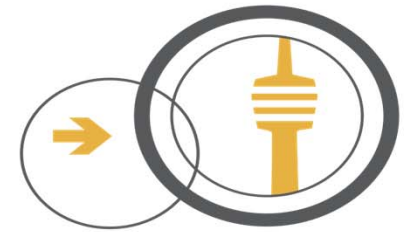




Was ist eigentlich „Freifunk“?

Bruno Baumgart-Hageneder
Freifunk Stuttgart e.V.





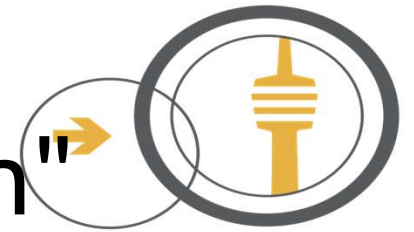
Die Vision oder: "We have a dream"

Die Vision von Freifunk ist die Verbreitung freier Netzwerke, die Demokratisierung der Kommunikationsmedien und die Förderung lokaler Sozialstrukturen.

Quelle: <https://freifunk.net/worum-geht-es/vision>



Die Vision oder: "We have a dream"

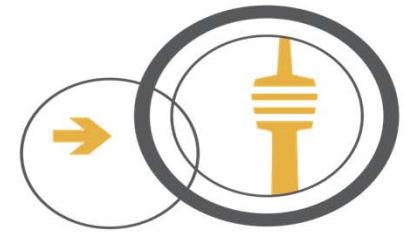


Freifunk ist eine nichtkommerzielle Initiative für freie Funknetzwerke

-> flächendeckend freies WLAN

- frei im Sinne von
 - öffentlich
 - nicht kommerziell
 - im Besitz der Gemeinschaft
 - unzensuriert



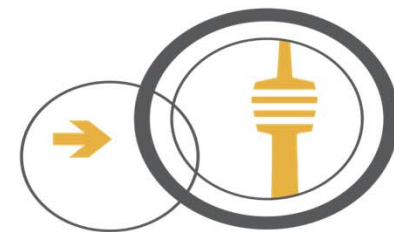


Freifunk - Ziele

- Aufklärung und Sensibilisierung zum Thema Kommunikations- und Informationsfreiheit
- Verminderung der digitalen Spaltung
- Ungehinderte Verbreitung von Wissen und Ressourcen
- Menschen dazu befähigen, eigene Netze aufzubauen und zu betreiben
- Vorhandene und neue Sozialstrukturen fördern und vernetzen



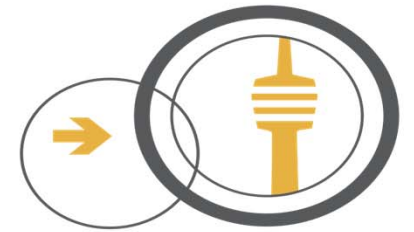
Freifunk - sozial, innovativ



Freifunker*innen sind offen für Neues, unterstützen sich gegenseitig, lernen voneinander und arbeiten zusammen daran, dass die freien Netzwerke sozial und technisch wachsen.

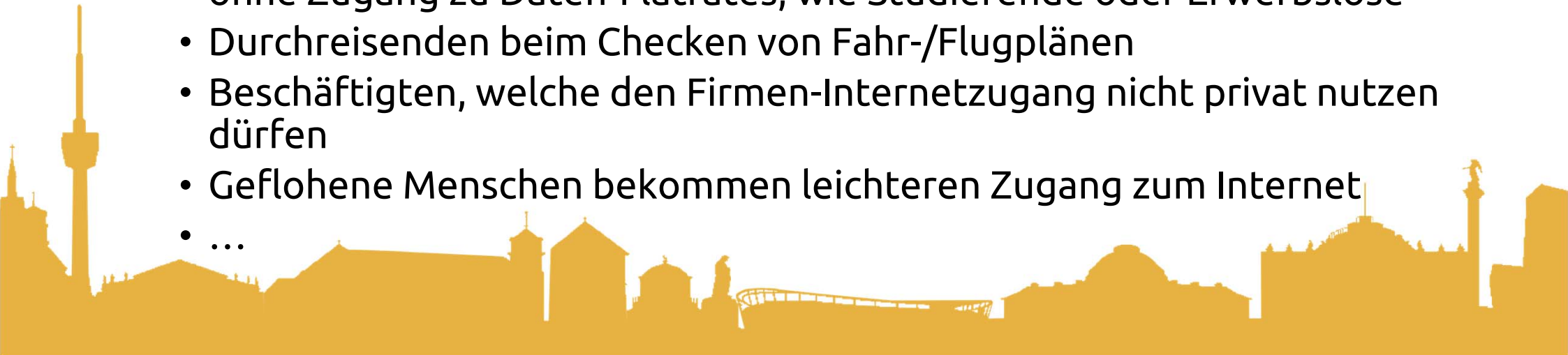
Quelle: <https://freifunk.net/wie-mache-ich-mit>

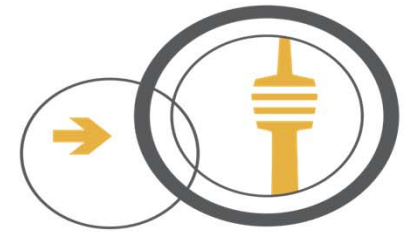




Der Nutzen

- Von Kommunen wird heute **freies** WLAN erwartet
- Von Gewerbetreibenden ebenso - (Gastronomie)
- freier Zugang zu Informationen als Grundrecht
- freies WLAN hilft Menschen
 - ohne Zugang zu Daten-Flatrates, wie Studierende oder Erwerbslose
 - Durchreisenden beim Checken von Fahr-/Flugplänen
 - Beschäftigten, welche den Firmen-Internetzugang nicht privat nutzen dürfen
 - Geflohene Menschen bekommen leichteren Zugang zum Internet
 - ...



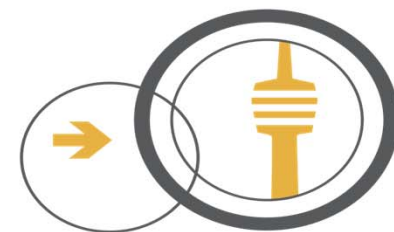


Freifunk - die Vorteile

- keine Volumenbegrenzung, keine Drosselung, keine Zeitbegrenzung
- keine Vorschaltseiten, auf denen persönliche Daten angegeben werden müssen
- Verbindung mit Smartphone, Tablet oder Notebook möglich, aber auch mit jedem anderen WLAN-fähigen Gerät
- Inhaber*innen der Internetanschlüsse tauchen nicht auf
- soziale Komponente: wer sich keinen Internetanschluss leisten kann, kann trotzdem teilhaben



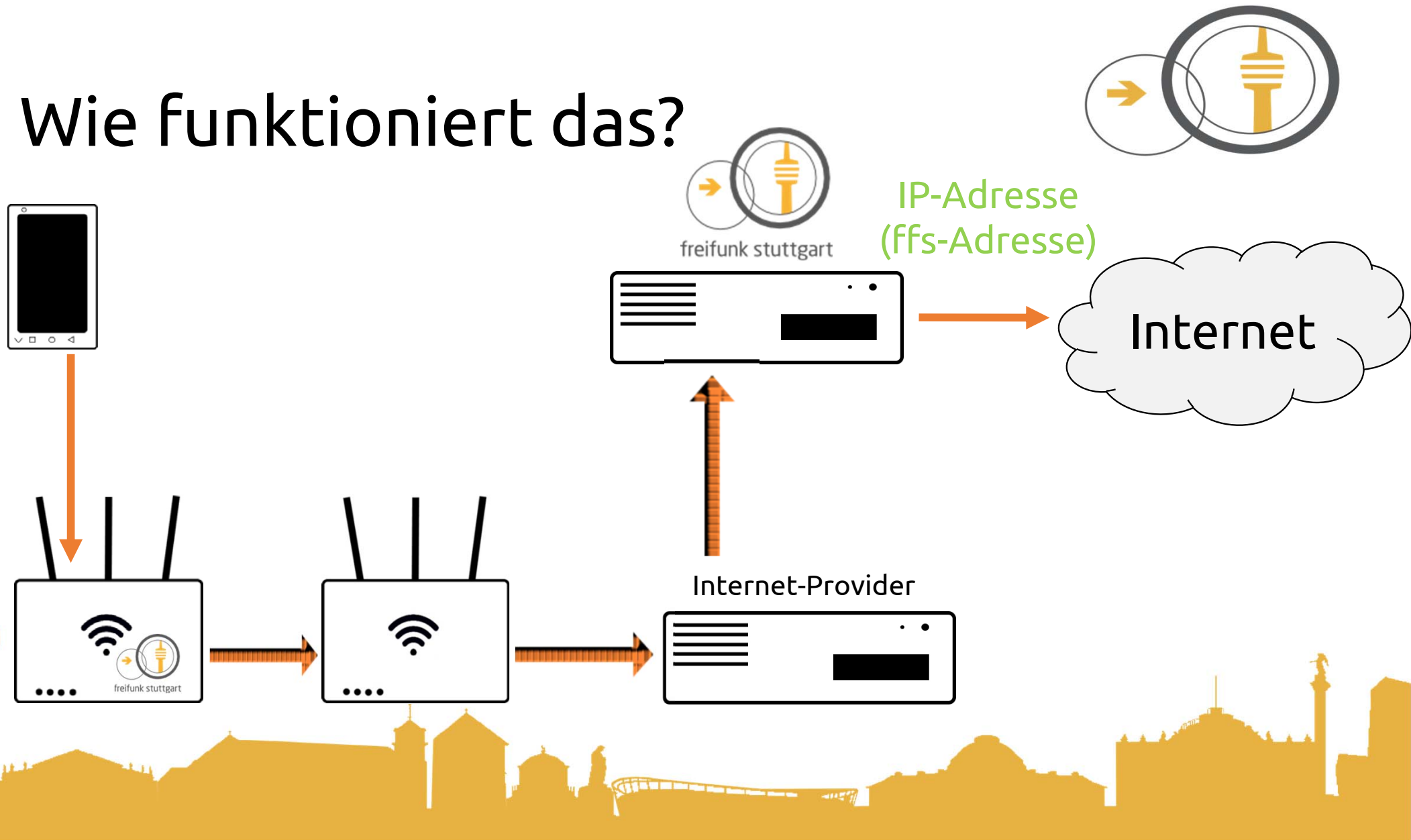
Was benötigt man?



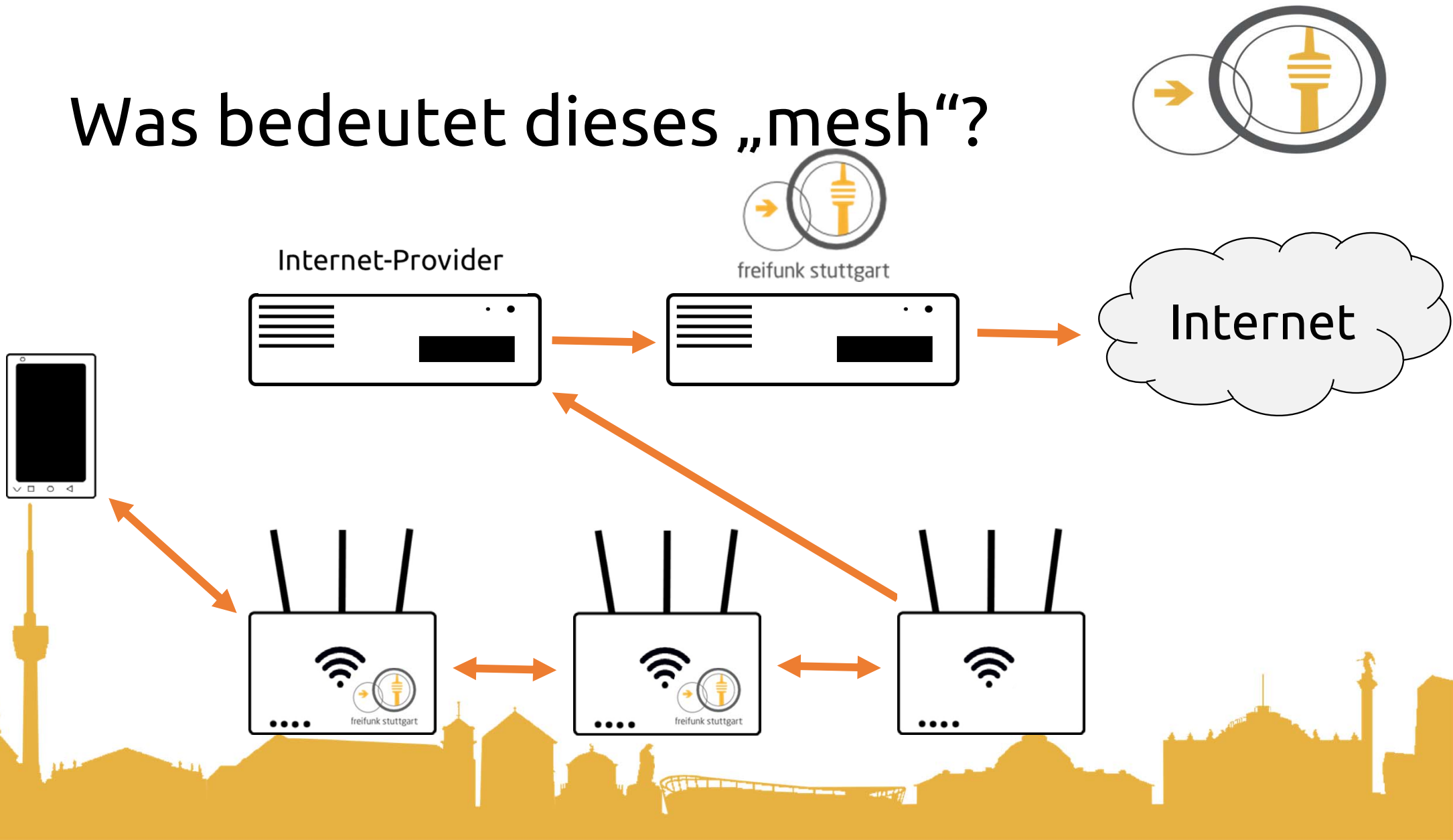
- einen handelsüblichen WLAN-Router, für den Freifunk-Software verfügbar ist
- eine freie Steckdose für die Stromversorgung
- einen vorhandenen Freifunk-Router in der Nachbarschaft und in Reichweite
- und/oder einen Internetanschluss

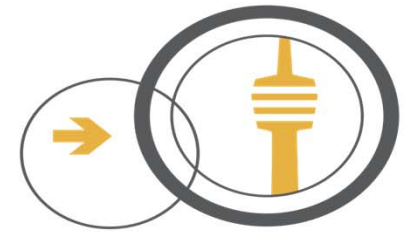


Wie funktioniert das?



Was bedeutet dieses „mesh“?





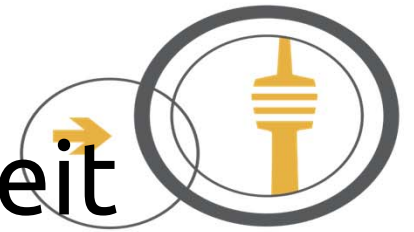
"[Denn] die Freiheit ist wie das Meer. Die einzelnen Wogen vermögen nicht viel, aber die Kraft der Brandung ist unwiderstehlich."

Václav Havel

Aus einem Vorabtext für das Buch "Wertewandel mitgestalten. Gut handeln in Gesellschaft und Wirtschaft"
(Quelle: FAZ vom 24.12.2011, "Vom Wert der Freiheit")



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit



Fragen werden gerne beantwortet

Für diesen Vortrag wurden einzelne Textpassagen von freifunk.net verwendet. Vielen Dank für die Anregungen.

Das Bildmaterial stammt von Bruno, Freifunk Göppingen

